Vereinschronik für das Schießjahr 1982

Mit der Generalversammlung, die am 29. Januar 1982 stattfand, blieb Alles beim Alten. An der Vorstandschaft änderte sich also nichts, sodaß die 1. Amtshandlung von Schützenmeister Andreas Lippacher der traditionelle Schützenball war. Er war gut besucht und die Stimmung ließ sich gut an .

Die nächste Amtshandlung, die wir leider vornehmen mußten, war weniger erfreulich. Leider ist zu vermerken, daß Wolfgang Haverkamp, unser Mitglied zu rasch und unerwartet aus dem Leben schied.

Und nun zum Alltag: Hier einige herausragende Punkte:

Gewinner des **Bleischießens** war Gewinner des **Wanderpokals -** Gottfried Kagerer. Beim **Jugendwanderpokal** wurde **Franz Deutinger** der Gewinner.

Der Jahrespokal der Senioren wurde Martin Weißacher überreicht.

Für die Jugend durfte ihn Horst Kirchner in Empfang nehmen.

Der Zeitpunkt war wieder gekommen, als es hieß den <u>Schützenkönig</u> zu ermitteln. Der Vorjahreskönig war **Hermann Jeske**. Er stellte uns also die Schützenkette wieder zur Verfügung. Doch es sollte anders kommen. Zum zweiten Mal also durfte der Schützenmeister die Kette dem Hermann Jeske überreichen. <u>Wurstkönig:</u> **Rappold Werner**, Brezenkönig: **Martin Weißacher.**

An schönen Schützenscheiben wurden wieder etliche ausgeschossen:

gestiftet von Alfons Doberauer - gewonnen von Peter Fischer, gestiftet von Franz Reisner - gewonnen von Martin Kindermann Jun.,

gestiftet von Georg Lippacher -Hansi Hiel, gestiftet von Hermann Jeske -Martin Weißacher.

gewonnen von

gewonnen von

Die Sommermonate wurden wieder durch Repräsentation über die Runden gebracht. Diesmal möchte der Chronist ein Lob aussprechen für alle jene, die treu und redlich zu unseren Fahnenweihen und Übungsabenden etc. gekommen sind. - Jedoch sollten die Anderen vielleicht mal in sich gehen, wie z. B. bei Reue und Vorsatz vor der Beichte. Da müßten sich doch einige betroffen fühlen, oder ?

Zu einer Hochzeit wurde der Verein geladen:

Adelheid Werndl, ihres Zeichens Festjungfrau in eigener Sache. Ein Geschenk nach Wunsch wurde ihr überreicht.

Am Ende des Jahres wurde unserem Schützenmeister eine besondere Ehre zuteil. Vom Sektionsschützenmeister Hans Ermeier wurde ihm das Protektoratsabzeichen für besondere Verdienste im Verein überreicht. Herzlichen Glückwunsch!

Unseren Gönnern, die uns auch im vergangen Jahr mit Geld- und Sachspenden unter die Arme gegriffen haben, ein herzliches "vergelt's Gott".

Ich wünsche dem Verein für das kommende Jahr viel Erfolg.

Ihre Gabi Weißacher

Mitgliederstand:

72 Senioren

21 Jugend- und Junioren

93